

## Niederschrift, ö

Gremium	Personalausschuss
Nummer	PersA/004/2023
Datum	Montag, 03.07.2023
Ort	Sitzungssaal im 5. OG des Verwaltungsgebäudes
Beginn	09:30 Uhr
Ende	09:39 Uhr

## Anwesenheit

### Vorsitzender

Mederer, Josef

### Ausschussmitglied

Flössler, Fabian

Goldstein, Ulrike

Halbauer, Jan

Hörl, Christina

Janner, Elisabeth

Kriegl, Gisela

Linhart, Susanne

Schindlmayr, Simon

Schneider, Rainer

Weber, Klaus, Prof. Dr.

Wieser, Martin

Wunderlich, Claus, Dr.

anwesend ab TOP 3

in Vertretung für Frau Petra Tuttas

in Vertretung für Herrn Sylvio Bohr

in Vertretung für Frau Birgit Hainz

in Vertretung für Herrn Dr. Michael Schanderl

### Verwaltung

Bertenbreiter, Benedikt

Bruckmann, Wolfgang, Dr.

Bunge, Bernd

Fingerle, Karin

Getzlaff, Stefan

Neumann, Astrid

Pellengahr, Astrid, Dr.

Schmidt, Jan

Steinwand, Ralf

Will, Sylvia

### Protokollführerin

Reitmaier, Eveline

## Entschuldigt

### Ausschussmitglied

Bohr, Sylvio

Hainz, Birgit

Schanderl, Michael, Dr.

Specker, Konrad

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

Tuttas, Petra  
Weber, Florian

entschuldigt  
entschuldigt

# Tagesordnung

## I. Öffentliche Sitzung

TOP 1	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
TOP 2	Ausweitung der arbeitgeberseitigen Fahrtkostenbezuschung und entsprechende Anpassung der Fahrtkostenzuschussrichtlinie
TOP 3	Gesetz zur Neuausrichtung orts- und familienbezogener Besoldungsbestandteile - Verzicht auf das Erfordernis der zeitnahen Geltendmachung
TOP 4	Inflationsausgleich für dual Studierende
TOP 5	Vorstellung der Auswertung krankheitsbedingter Fehlzeiten und weiterer Kennzahlen aus dem Bereich der Personalentwicklung für das Jahr 2022
TOP 6	Bekanntgaben und Sonstiges

Bezirkstagspräsident Josef Mederer eröffnet um 09:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Personalausschusses, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Personalausschusses fest.

### **TOP 1            Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

<b>Beschluss:</b>	<b>angenommen</b>	<b>Ja 12    Nein 0</b>
-------------------	-------------------	------------------------

### **TOP 2            Ausweitung der arbeitgeberseitigen Fahrtkostenbezuschung und entsprechende Anpassung der Fahrtkostenzuschussrichtlinie**

Die Verwaltung erläutert, dass im Zuge der Einführung des neuen DeutschlandticketsJob ab 01.05.2023 und im Zuge der Einführung des neuen 29-Euro-Tickets für Auszubildende und Studenten ab 01.09.2023 zwei neue Ticketvarianten zur Förderung der Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs angeboten werden und empfiehlt die Kosten der neuen Tickets analog der bereits seit 01.01.2020 bestehenden arbeitgeberseitigen Fahrtkostenbezuschung in der jeweiligen Höhe (d.h. künftige Preisanpassungen sind berücksichtigt) zu übernehmen und die angepasste Fahrtkostenzuschussrichtlinie entsprechend zu genehmigen.

<b>Beschluss:</b>	Der Personalausschuss empfiehlt dem Bezirksausschuss sowie dem Bezirkstag vorberatend, die förderfähigen Fahrkarten im Rahmen des Fahrtkostenzuschusses ab 01.05.2023 um das neue DeutschlandticketJob und das neue 29-Euro-Ticket für Auszubildende und Studierende in der jeweiligen Höhe (d.h. künftige Preisanpassungen sind berücksichtigt) zu ergänzen und die angepasste, bezirkseigene Fahrtkostenzuschussrichtlinie zu genehmigen. Im Hinblick auf den anspruchsberechtigten Mitarbeitendenkreis empfiehlt der Personalausschuss dem Bezirksausschuss, sowie dem Bezirkstag vorberatend ferner, den Fahrtkostenzuschuss künftig auf Basis der Variante 2 zu gewähren.	
	<b>angenommen</b>	<b>Ja 12    Nein 0</b>

### **TOP 3            Gesetz zur Neuausrichtung orts- und familienbezogener Besoldungsbestandteile - Verzicht auf das Erfordernis der zeitnahen Geltendmachung**

Die Verwaltung erläutert, dass im Zuge der Umsetzung des Gesetzes zur Neuausrichtung orts- und familienbezogener Besoldungsbestandteile Nachzahlungen an die Beamtinnen und Beamten nur erfolgen können, sofern seitens des Dienstherrn auf das Erfordernis einer zeitnahen Geltendmachung der Ansprüche im jeweiligen Haushaltsjahr verzichtet wird und stellt die Neuregelungen vor.

<b>Beschluss:</b>	Der Personalausschuss empfiehlt dem Bezirksausschuss, im Zuge des Gesetzes zur Neuausrichtung orts- und familienbezogener Bestandteile auf das Erfordernis der zeitnahen Geltendmachung etwaiger Ansprüche durch die Beamtinnen und Beamten sowie die kommunalen Wahlbeamtinnen und –beamten, die Anwärtinnen und Anwärter und die Versorgungsberechtigten des Bezirks Oberbayern im jeweiligen Haushaltsjahr zu verzichten, damit etwaige Nachzahlungen für die Haushaltsjahre 2020 bis 2022 erfolgen können.	
-------------------	--	--

**angenommen**

**Ja 13 Nein 0**

#### **TOP 4 Inflationausgleich für dual Studierende**

Die Verwaltung erläutert die Problematik, dass die dual Studierenden zum Bachelor of Public Social Management (BOP's) mangels eigenem Tarifvertrag in Anlehnung an die Ergebnisse der aktuellen Tarifverhandlungen für den öffentlichen Dienst einen Inflationausgleich vergleichbar dem TVSöD erhalten sollen und bittet um Zustimmung.

**Beschluss:**

Der Personalausschuss empfiehlt dem Bezirksausschuss, dass die dual Studierenden zum Bachelor of Public Social Management (BOP's) einen Inflationausgleich in Höhe der Zahlungen für Auszubildende nach dem TVSöD erhalten.

**angenommen**

**Ja 13 Nein 0**

#### **TOP 5 Vorstellung der Auswertung krankheitsbedingter Fehlzeiten und weiterer Kennzahlen aus dem Bereich der Personalentwicklung für das Jahr 2022**

Die Verwaltung erläutert die Entwicklung der krankheitsbedingten Fehlzeiten und weiterer Kennzahlen aus dem Bereich der Personalentwicklung.

**Beschluss:**

Der Personalausschuss nimmt die vorgelegten Kennzahlen zur Entwicklung der krankheitsbedingten Fehlzeiten in der Bezirksverwaltung bezogen auf das Kalenderjahr 2022 sowie die Informationen zu den Themen Fluktuation, Krankheitsstatistik und Anzahl der Fortbildungstage zur Kenntnis.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 6 Bekanntgaben und Sonstiges**

**Beschluss:**

**keine Bekanntgaben oder Antragstellungen**

Um 09:39 Uhr schließt Bezirkstagspräsident Josef Mederer die öffentliche Sitzung.

Josef Mederer  
Bezirkstagspräsident

Eveline Reitmaier  
Protokollführung